

	<p>Objekt: Grafik „Denkmal des Kurfürsten Moritz in Dresden“</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Friedhof und Grabmal, Sterben, Tod, Bestattung, Trauer, Gedenken</p> <p>Inventarnummer: GS 1980/50</p>
--	--

Beschreibung

Dargestellt ist das Denkmal für den Kurfürsten Moritz von Sachsen (1521–1553) in Dresden. Das Denkmal besteht aus einem lebensgroßen Relief, das von einem Vorsprung mit Metopen und Triglyphen überdacht ist. Dieser wiederum wird von zwei Säulen gestützt. Im Relief sind zwei männliche Figuren mit Kampfausrüstung abgebildet. Zu ihren Füßen befinden sich zwei Helme. Der Mann links überreicht dem Mann rechts ein Schwert. Im Hintergrund des Reliefs sind ein Skelett und zwei weibliche Figuren zu sehen, die die Gemahlinnen der beiden Männer darstellen sollen. Bei der abgebildeten Szene handelt es sich um die symbolische Überreichung der Kurfürstenwürde an August, den jüngeren Bruder des früh verstorbenen Kurfürsten Moritz, der zum Zeitpunkt seines Todes keine Nachkommen hatte. Das Monument ist mit einer Mauer "verbunden" und befindet sich teilweise unter dem Straßenniveau, folglich ist es nicht vollständig zu sehen. Es sind ansonsten mehrere Personen abgebildet, die das Monument auf den Spazierwegen passieren. Bildlegende: "Denkmal des Churfürsten Moritz in Dresden". Lithographie des deutschen Zeichners und Lithographen Carl Wilhelm Arldt (1809–1868). Heutzutage ist dieses Denkmal auch unter dem Begriff "Moritzmonument" geläufig. Es wurde 1555 geschaffen und ist das älteste erhaltene Denkmal Dresdens.

Grunddaten

Material/Technik: Papier; Kupferstich
Maße: 13 x 16,3 cm (HxB)

Ereignisse

Vorlagenerstellung ann 1834-1835

Wurde abgebildet (Akteur)	wer	Carl Wilhelm Arldt (1809-1868)
	wo	Dresden
	wann	
	wer	Moritz von Sachsen (1521-1553)
	wo	

Schlagworte

- Bildwerk
- Denkmal
- Personenbezogenes Denkmal
- Relief